

lie
n
g fehl
ürger
ainer
uch-
r da-
Bür-
ei es
e ge-
„Es
das
rung
Hans
n die
age
mit
gro-
ihm
ritte
n.
alag
den
Ein-
ral.
dass
lle,
uch
ort
vel-
Der
m-
an-
len
ie
ich
im
a.“
las



Ein besonderes nächtliches Ambiente beim „Advent der Lichter“ bildete die erst vor wenigen Monaten eingeweihte Denzel-Kapelle bei Kesselostheim. Foto: Herreiner

Licht in dunklen Zeiten

Aktion „Advent der Lichter“: Zwölf Kirchen und Kapellen im Kesseltal sind dabei

Bissingen Dunkle Zeiten – nicht nur angesichts der kurzen Tage im Dezember, sondern vor allen Dingen auch angesichts der Corona-Pandemie mit all ihren Einschränkungen. So empfinden es viele Menschen, und die Aussicht auf den unmittelbar bevorstehenden nächsten Lockdown kurz vor dem Weihnachtsfest macht die Situation nicht besser.

Ein wenig Licht in die Dunkelheit für die Menschen wollte da das Katholische Landvolk Bissingen am Vorabend des dritten Adventssonntages bringen.

Sie beteiligten sich an der diözesanweiten Aktion eines „Advents der Lichter“, die unter Beachtung der staatlichen und kirchlichen Hygieneregeln im Kesseltal durchgeführt wurde. Den Verantwortlichen ging es darum, die Kirchen und Kapellen an diesem Abend in das Bewusstsein zu rücken und den Raum für eine geistliche Atmosphäre zu ermöglichen.

Zahlreiche Gläubige und Interes-

sierte nahmen dieses Angebot in den Abendstunden zwischen 18 und 20 Uhr dankend an und erlebten an insgesamt zwölf Standorten in den fünf Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft Bissingen eine besondere, feierliche Stimmung. Kerzen und besondere Lichtinstallationen zusammen mit meditativer Musik sorgten für eine eindrucksvolle Atmosphäre. Nachdem ein „freies Kommen und Ge-

Kapelle ist selbst im Inneren beleuchtet

hen“ angesagt war, nutzten viele die Gelegenheit, mehrere Kirchen und Kapellen zu besuchen. In den Pfarrkirchen in Bissingen, Stillnau, Diamantstein und Fronhofen sowie in der den beiden Heiligen Vitus und Rochus geweihten Kirche in Gaishardt wurde die nächtliche Beleuchtung durch Meditationsmusik untermalt, in Oberliezheim wurden zusätzlich besinnliche Texte gele-

sen. Beleuchtet wurden außerdem die Wallfahrtskirche Buggenhofen, die Michaelskirche auf dem gleichnamigen Berg oberhalb von Fronhofen, die Ulrichskirche in Unterbissingen, die Oberliezheimer Kapelle sowie die Margarethenkapelle in Hochstein auf steilem Fels, deren eindrucksvoller nächtlicher Anblick den Menschen im Kesseltal ja das ganze Jahr über vertraut ist.

Einen besonderen Anblick bot auch im nächtlichen Ambiente die neue Denzel-Kapelle oberhalb von Kesselostheim. Die Kapelle selbst war von innen beleuchtet, der Weg dorthin durch eine Vielzahl von Kerzen erhellt.

Die besondere Atmosphäre wurde untermalt durch vorweihnachtliche Melodien der beiden Kesseltaler Weisenbläser, die mit ihren Instrumenten auch dem zeitweise kalten Wind und dem Nass von oben trotzen und sich den Beifall der im Abstand zuhörenden Besucher verdient hatten. (HER)